

Pressemitteilung

**Mit Materialeffizienz auf die Überholspur:
So sparen Sie schnell Materialkosten.**

Im Rahmen eines europäischen Projekts zur Verbesserung der Ressourceneffizienz im Produzierenden Gewerbe (REMake) führt die Deutsche Materialeffizienzagentur (demea) einen Voucher-Modellversuch für die Erstberatung von KMU zur Effizienzsteigerung bei Rohstoffen und betrieblichen Materialien durch. Damit kommen Unternehmen künftig besonders schnell an eine kompetente Beratung zur Einsparung von Materialkosten.

Zum Einstieg füllt das Unternehmen gemeinsam mit der Beraterin oder dem Berater den online verfügbaren Materialeffizienz-Selbstcheck aus. Mit Ausdruck des Vouchers kann die professionelle Materialeffizienzberatung durch ausgewählte, qualifizierte Berater dann sofort beginnen. Weiterer Vorteil: Das Unternehmen muss nicht mehr in Vorleistung für die Beratungskosten gehen, sondern zahlt nur seinen Eigenanteil.

Mitmachen rechnet sich: Unternehmen, die sich bisher beraten ließen, konnten durchschnittlich gut 200.000 € pro Jahr sparen. Mehr Informationen unter: www.demea.de.

Informationen zur Deutschen Materialeffizienzagentur:

Die Deutsche Materialeffizienzagentur - demea - ist auf Initiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie entstanden und ist Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Thema Materialeffizienz. Seit Juni 2009 können auch größere Unternehmen des Produzierenden Gewerbes das Impulsprogramm Materialeffizienz in Anspruch nehmen: Bis 31.12.2010 ist es für Unternehmen bis 1000 Mitarbeiter geöffnet. Weitere Informationen zu Fördermodalitäten, Praxisbeispielen, Materialeffizienz-Beratern und Ansprechpartnern gibt es unter www.demea.de.

Kontakt:

Deutsche Materialeffizienzagentur
c/o VDI/VDE Innovation + Technik GmbH
Steinplatz 1, 10623 Berlin
Telefon: 030 310078-220
E-Mail: info@demea.de
Internet: www.demea.de